

Ein herzlicher Dank geht auch an die Wilhelm und Else Heraeus-Stiftung für die großzügige Unterstützung des Zentrums und der Grundlagenforschung an der Schnittstelle von Geowissenschaften und Physik in Frankfurt.

Information zu FIERCE finden Sie auf der Webseite:

**[www.fierce.uni-frankfurt.de](http://www.fierce.uni-frankfurt.de)**

Hier finden Sie auch einen Link zu einem kurzen Film über das Zentrum.

—  
*Angela H. Helbling · Frankfurt*

## Tagung der Arbeitsgemeinschaft Norddeutscher Geologen 7.–10. Juni 2022, Osnabrück

Die 82. Tagung der Arbeitsgemeinschaft Norddeutscher Geologen fand vom 7. bis 10. Juni 2022 in Osnabrück statt. 110 Geowissenschaftlerinnen und Geowissenschaftler aus Norddeutschland folgten der Einladung in das Tagungszentrum des Museums am Schölerberg (Osnabrück). Ausrichter waren die geologischen Dienste von Nordrhein-Westfalen (GD NRW) und Niedersachsen (LBEG).

In der abendlichen Auftaktveranstaltung am 7. Juni 2022 präsentierte Prof. Dr. Tobias Rudolph von der Technischen Hochschule Georg Agricola (Bochum) Einblicke in die aktuellen Arbeiten des Forschungszentrums Nachbergbau. Neben Themen wie Grubenwassermanagement im Ruhrgebiet wurden auch Fragen des Geomonitorings im Alt- und Nachbergbau behandelt.

Die 16 Vorträge und 21 Posterbeiträge am Folgetag widmeten sich überwiegend den Nutzungsoptionen des tieferen geologischen Untergrundes, der Quartärgeologie, den geochronologischen Untersuchungen quartärer Ablagerungen, der Regionalgeologie sowie hydrogeologischen Fragestellungen.

Die am 9. Juni 2022 durchgeführten Ganztags-Exkursionen hatten quartäre Ablagerungen der Ankumer Höhen, Karbonsedimente bei Ibbenbüren und am Piesberg sowie verschiedene wohlpräparierte Aufschlüsse im Osnabrücker Bergland zum Ziel. Am 10. Juni 2022 führten Halbtagesexkursionen zu den Tertiärsedimenten



Tobias Fischer (TERRA.vita) erläutert die Saurierfährten von Barkhausen (Foto: K. Schubert).

des Dobergs bei Bündel/Westf., zum Schlachtfeld des Varus nach Kalkriese sowie zum Besucherbergwerk nach Kleinen Bremen bei Porta Westfalica.

Die 83. Tagung wird voraussichtlich in der Nachpfingstwoche 2024 stattfinden. Ausrichter und Tagungsort werden demnächst auf den Webseiten der Arbeitsgemeinschaft bekannt gegeben:

**[www.arge-ndg.de](http://www.arge-ndg.de)**

Die Organisatoren bedanken sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die anspruchsvollen Tagungsbeiträge und die anregenden Diskussionen. Besondere Unterstützung erfolgte durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Museums am Schölerberg und den UNESCO-Natur- und Geopark TERRA.vita.

—  
*Manfred Dölling · Krefeld*